

# Kommunale Wärmeplanung Stadt Bassum

Präsentation des kommunalen Wärmeplans für die Stadt Bassum

---

# Agenda

- › Kommunale Wärmeplanung als Planungsinstrument
- › Bestandsanalyse & Potenzialanalyse
- › Eignungsgebiete & Szenarien
- › Maßnahmen & Wärmewendestrategie

# kommunale Wärmeplanung

## § rechtliche Verpflichtung durch WPG



Planungsinstrument, für langfristige Gestaltung und Entwicklung der kommunalen Wärmeversorgung

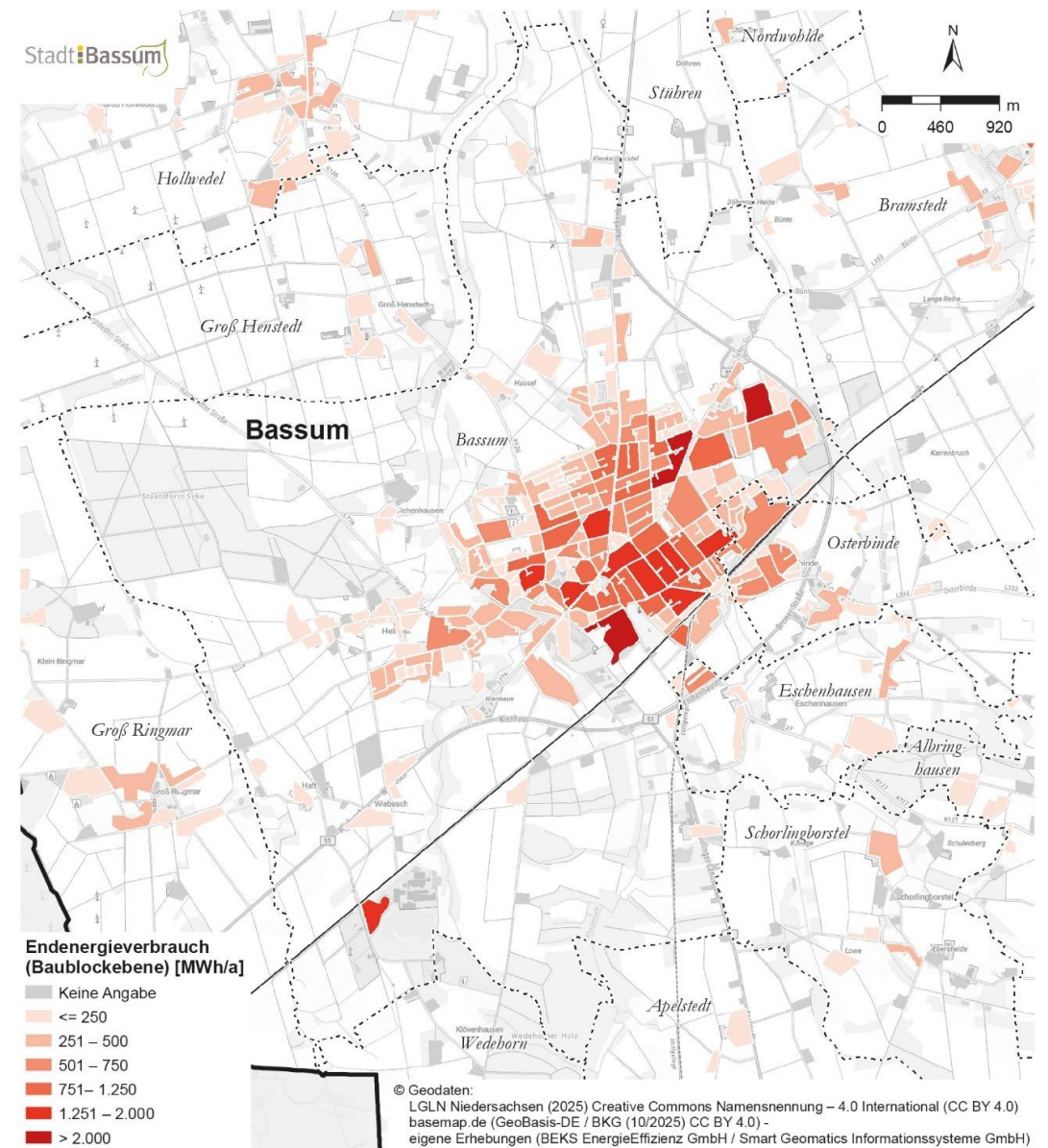


## Erwartungen:

- Eine strategische Planung und keine Detailplanung
- **Sorgt nicht für ein frühzeitiges Inkrafttreten des GEG** und der Anforderung zum Heizungstausch
- **Keine Verpflichtung** der Stadt zur Wärmeversorgung durch Wärmenetze
- **Keine unmittelbaren Pflichten** für Bürger:innen
- Keine Aussage, was individuell die beste Heizungsoption ist für die Eigentümer:innen
- **Informationsgrundlage** für zukünftige Entscheidungen im Hinblick auf Ihre Energieversorgung

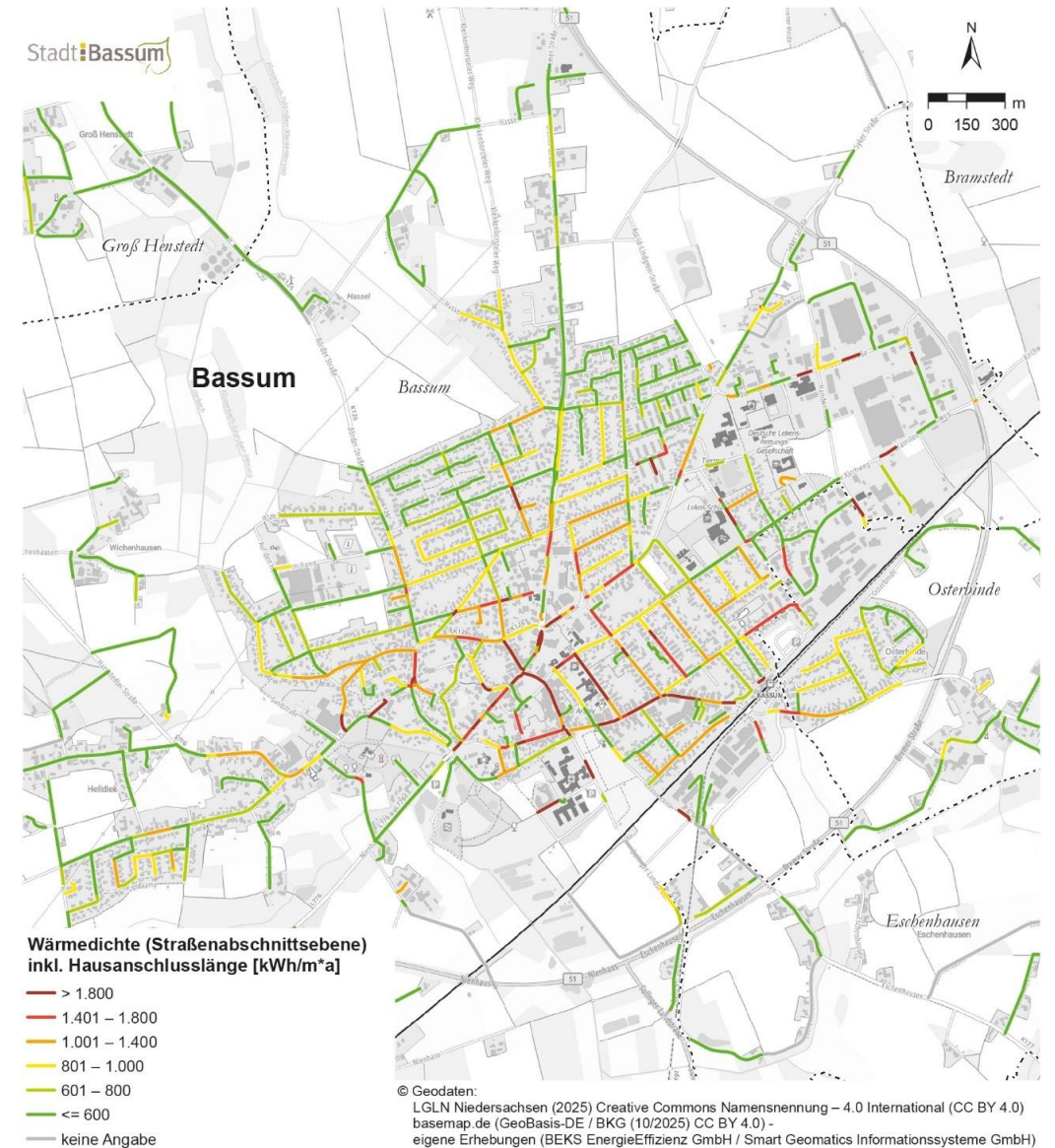
# Was haben wir in Bassum gemacht?

- Bestandsanalyse: Wie sieht die IST-Situation aus?
- Erfassung der Gebäudeinformationen, des Wärmeverbrauchs und der Versorgungsstruktur



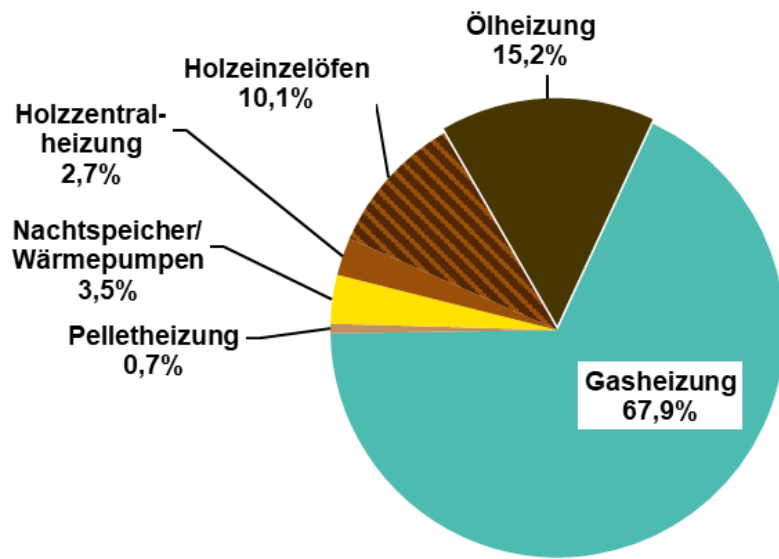
# Bestandsanalyse

- Ermittlung der Wärmedichte
- Theoretische Verlegung eines Wärmenetzes entlang der Straßen inklusive der Hausanschlusslängen
- Je höher die Wärmedichte, desto eher kann von einem wirtschaftlichen potenziellem Wärmenetz ausgegangen werden

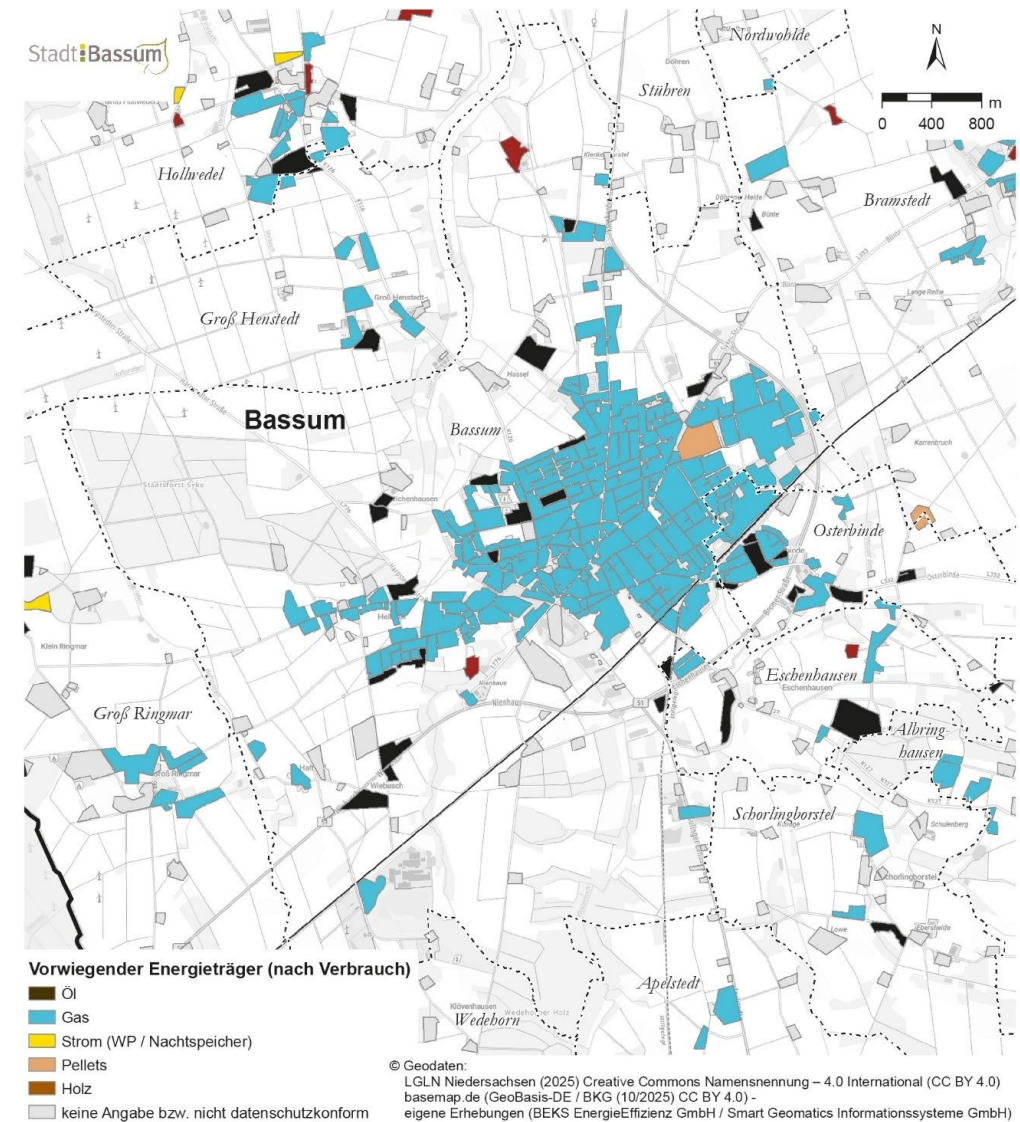


# Bestandsanalyse

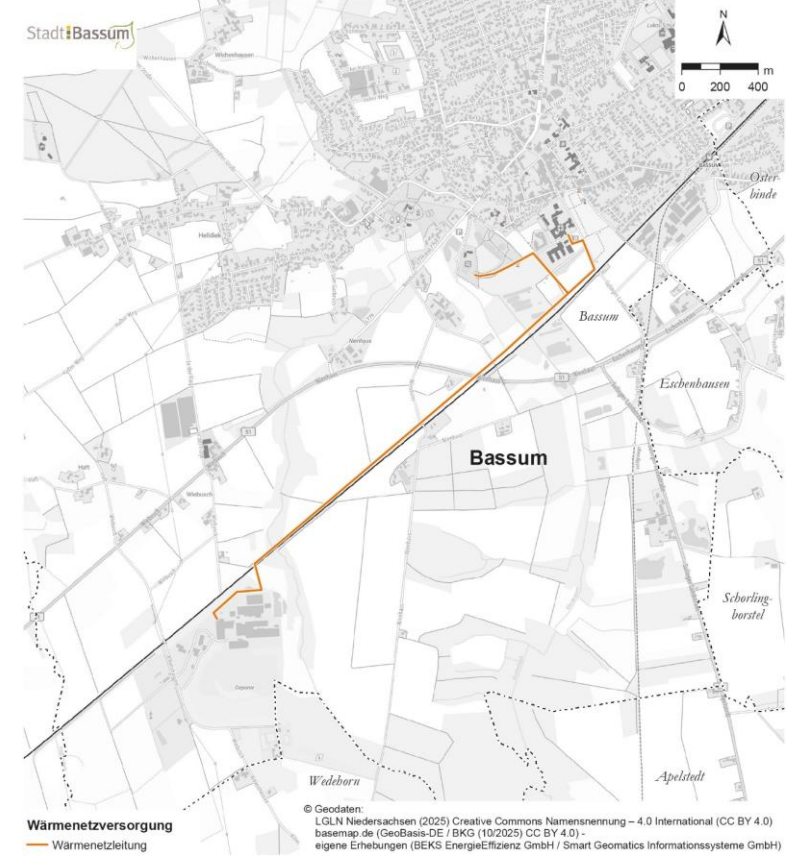
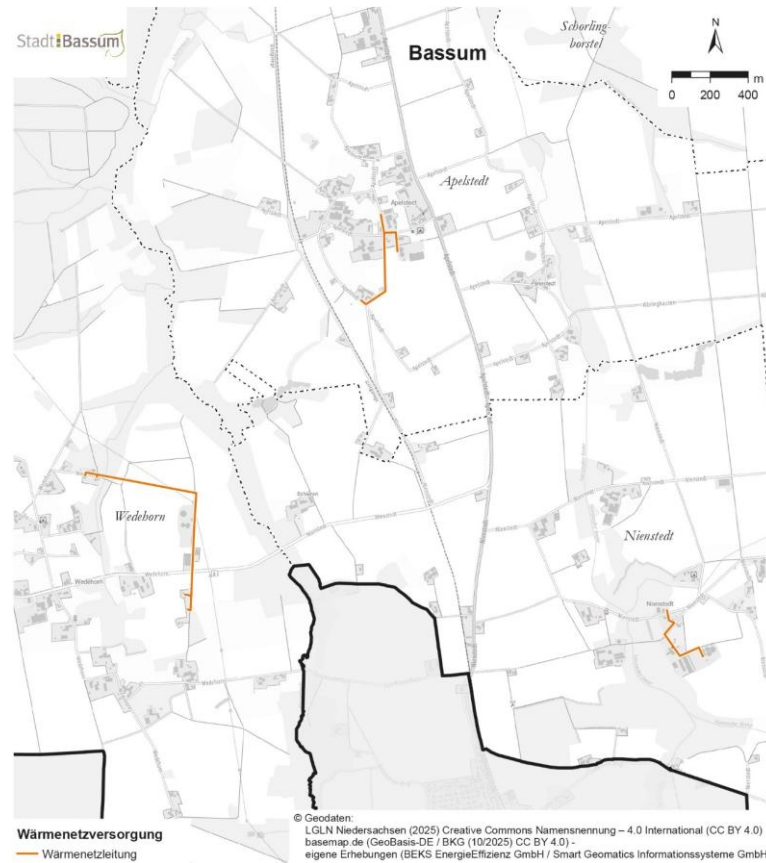
Verteilung der Heizungsanlagen (nach Anzahl) inkl. Nebenheizungen



Quelle: smart geomatics & BEKS EnergieEffizienz GmbH 2025



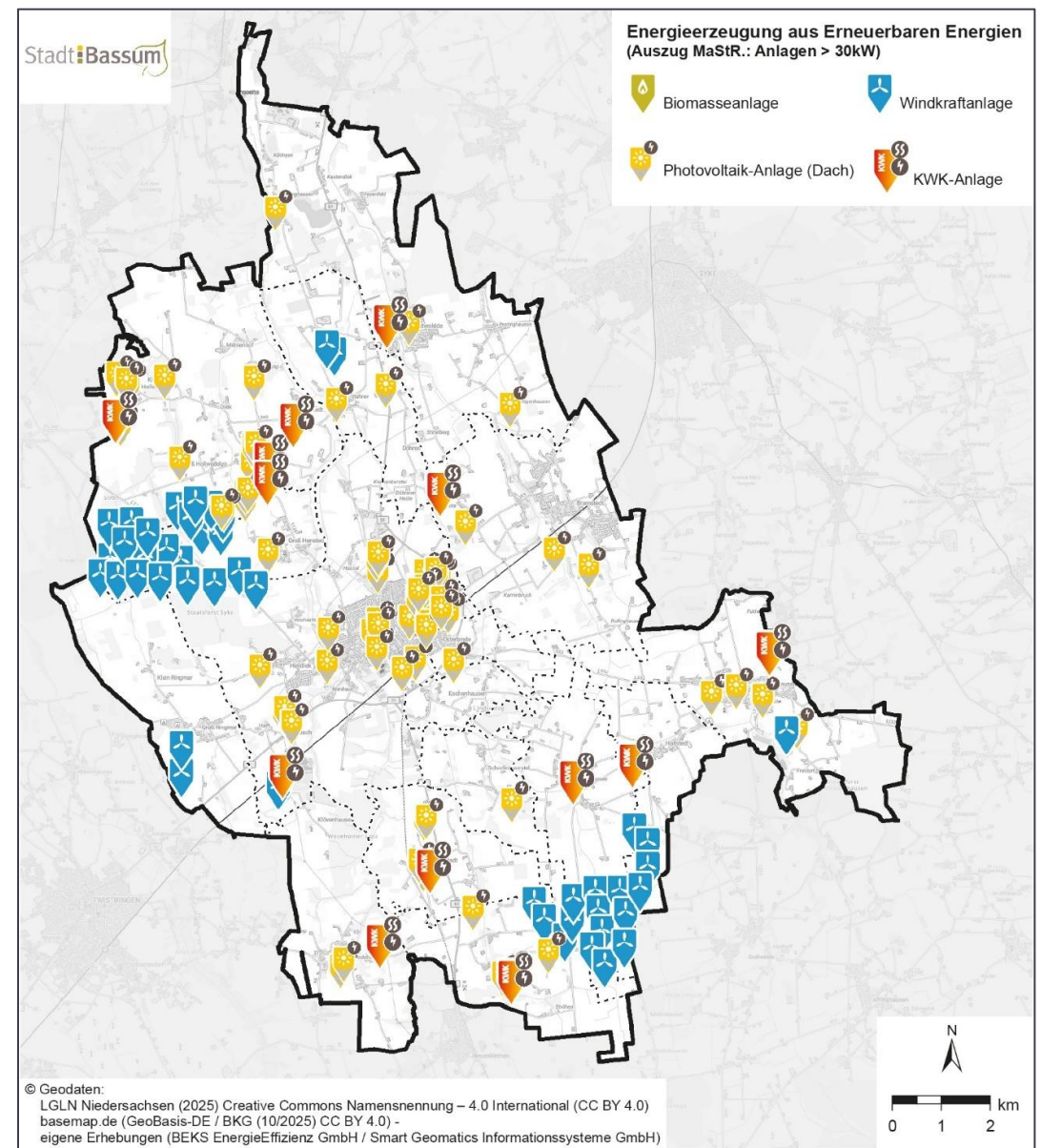
# Bestandsanalyse



**Bestehende Wärmenetze** an den Biogasanlagen Dimhausen, Nüstedt (links), Wedehorn, Apelstedt, Nienstedt (mitte) und der AWG (rechts)

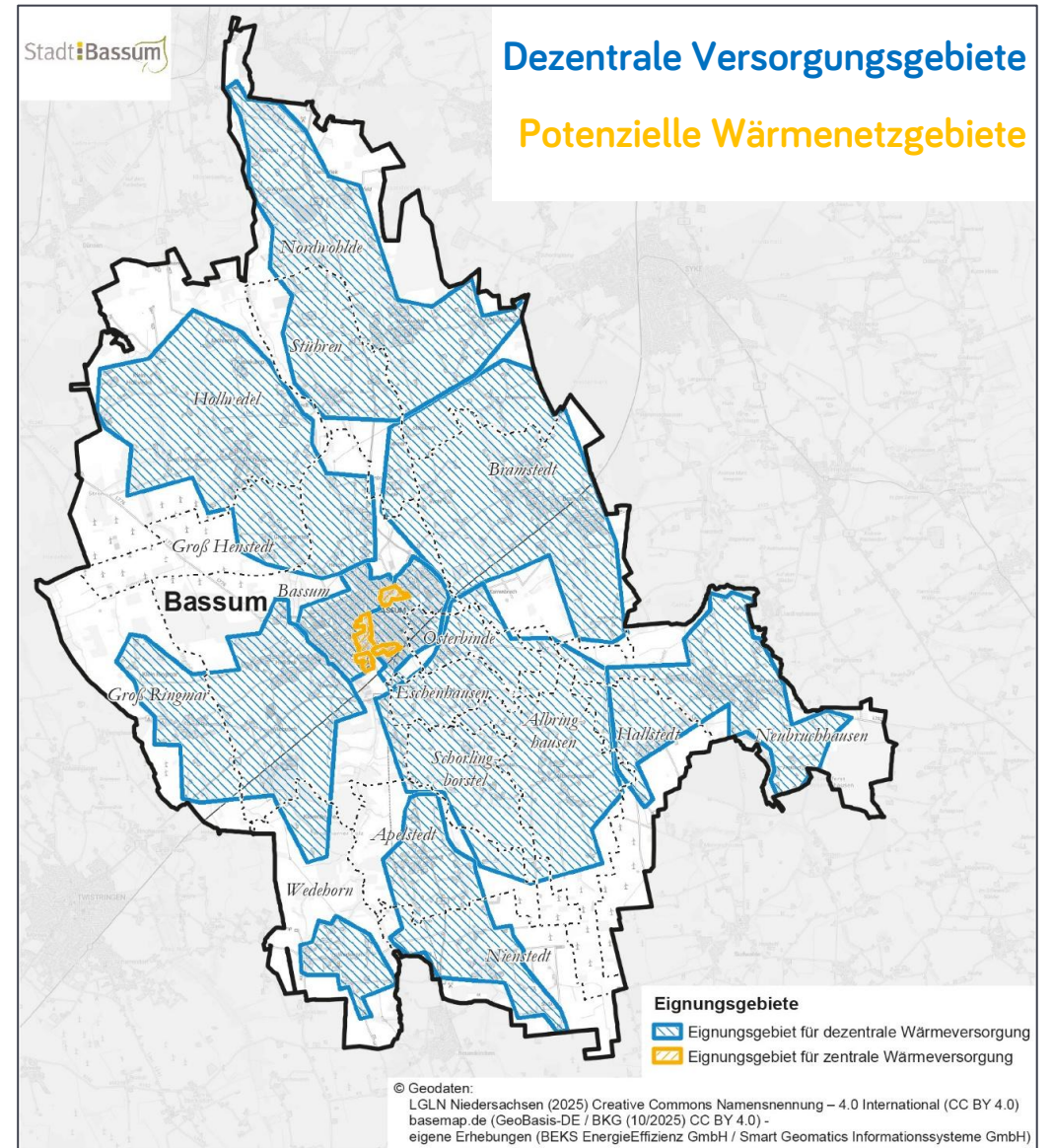
# Potenzialanalyse

- Verortung bestehender Anlagen
- Ermittlung der lokal verfügbaren Potenziale
  - Wind
  - Photovoltaik
  - Solarthermie
  - Geothermie
  - Biomasse
  - Abwasser
  - Fließgewässer
  - Abwärme
- Bewertung der Energieeinsparungspotenziale insbesondere der Gebäudesanierung



# Vorgehen Eignungsgebiete

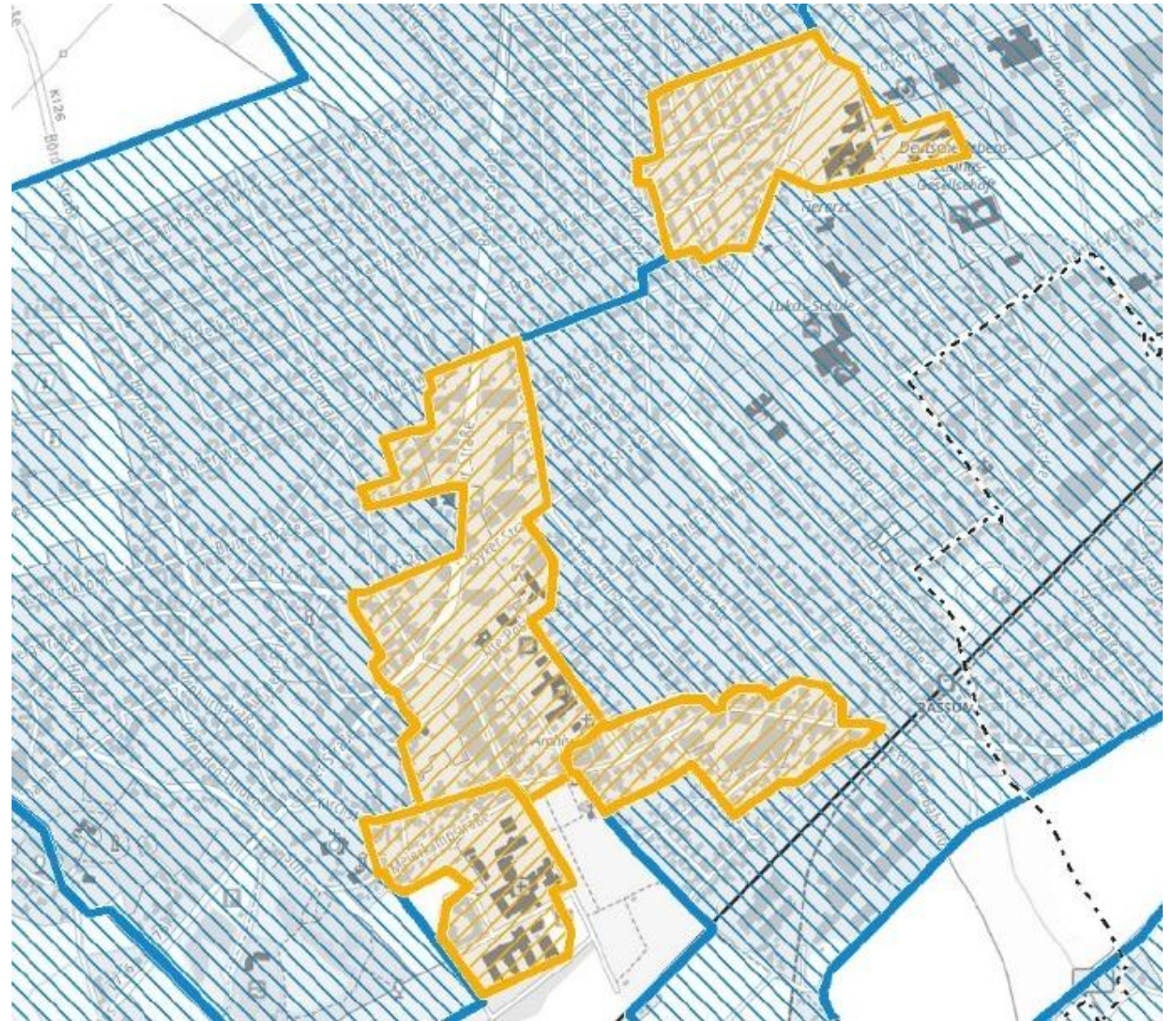
- Vorhandenes Wärmenetz?
- Bebauungsdichte, Wärmedichtelinie
- Endenergieverbrauch
- Ankerkunden vorhanden?
- Eignung für Luftwärmepumpen?
- Beachtung der Potenziale, die wir identifiziert haben
  - Biomasse, Geothermie, Abwasser etc.
- Aktive /interessierte Akteure?



# Eignungsgebiete

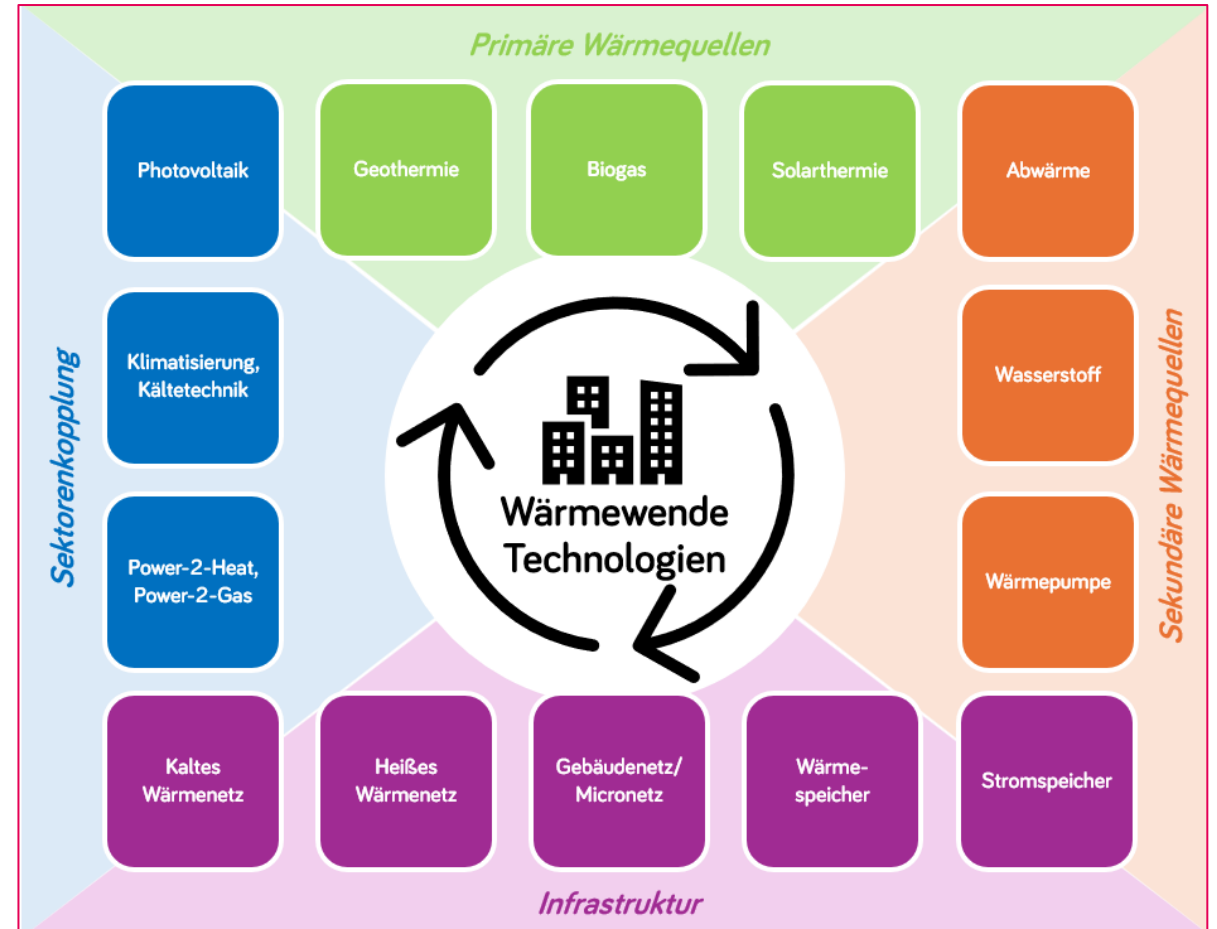
Dezentrale Versorgungsgebiete

Potenzielle Wärmenetzgebiete



# Szenarienerstellung

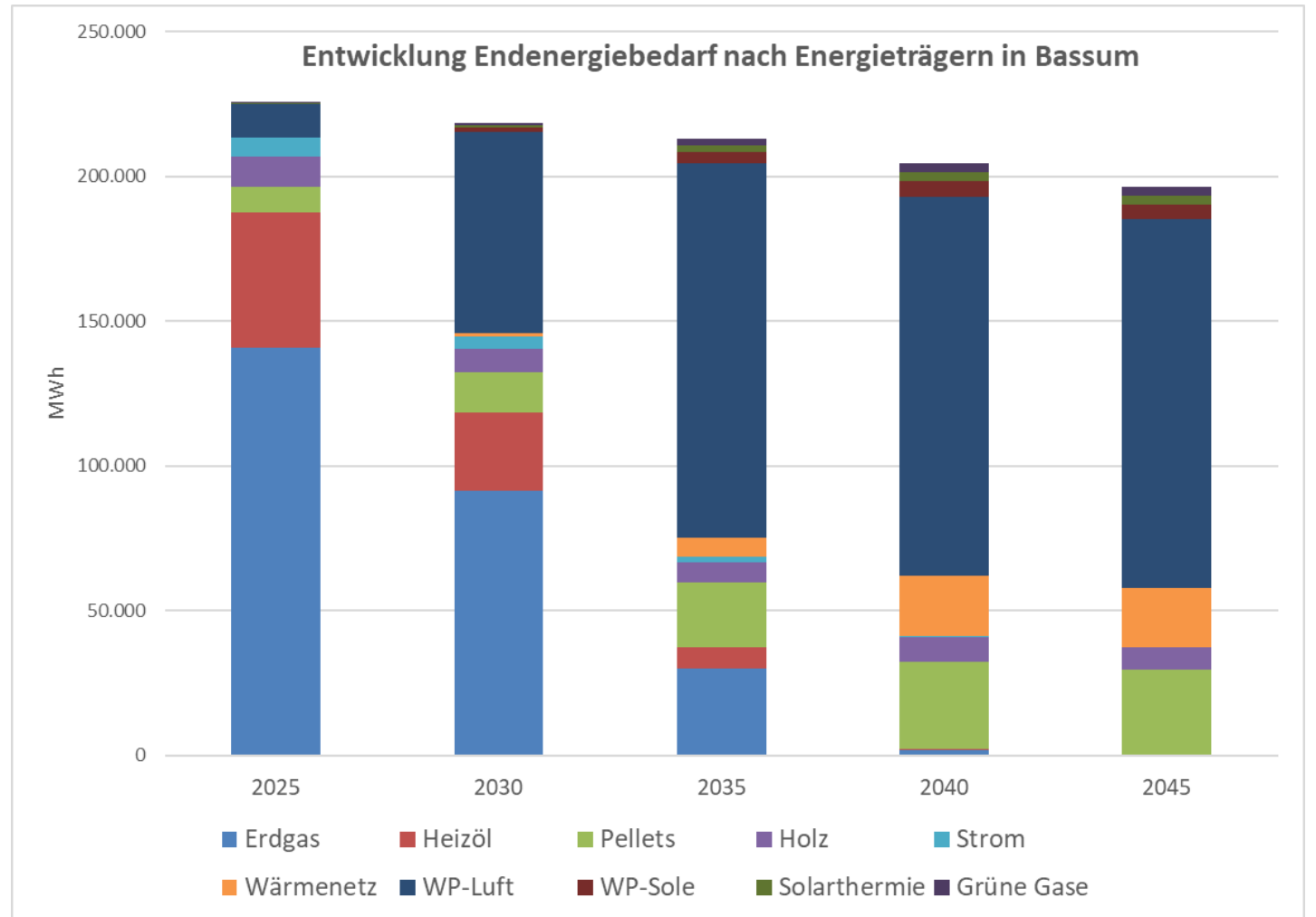
- Betrachtung verschiedener Wärmetechnologien und Energieträger
- aufzeigen, wie die Wärmeversorgung in Zukunft aussehen könnte in fünf Jahresschritten
- Zur Erstellung des Szenarios wurden verschiedene Annahmen für die Zukunft getroffen (wissenschaftlich & studienbasiert)
- konkret bezogen auf Situation in der Stadt Bassum und aufbauend auf der Bestandsanalyse und den Potenzialen vor Ort



Quelle: BEKS EnergieEffizienz GmbH 2025

# Gesamtszenario

- › Endenergie 2025:  
225.319 MWh/a
- › Endenergie 2040:  
196.238 MWh/a
- › Sanierungsquote 2 %
- › Zieljahr Klimaneutralität  
2040
- › Wärmeversorgung  
hauptsächlich durch  
Wärmepumpen,  
Wärmenetze und Biomasse



Quelle: smart geomatics & BEKS EnergieEffizienz GmbH 2025

# Wirtschaftlichkeitsbetrachtung

- Wärmeversorgung in den potenziellen Eignungsgebieten für Wärmenetze
- Vergleich verschiedener typischer Versorgungsvarianten
  - **Dezentrale Versorgung** der einzelnen Gebäude
  - **Wärmenetz** mit Temperaturniveau 75 °C
  - **Mikronetze bzw.** Kaltes Nahwärmenetz

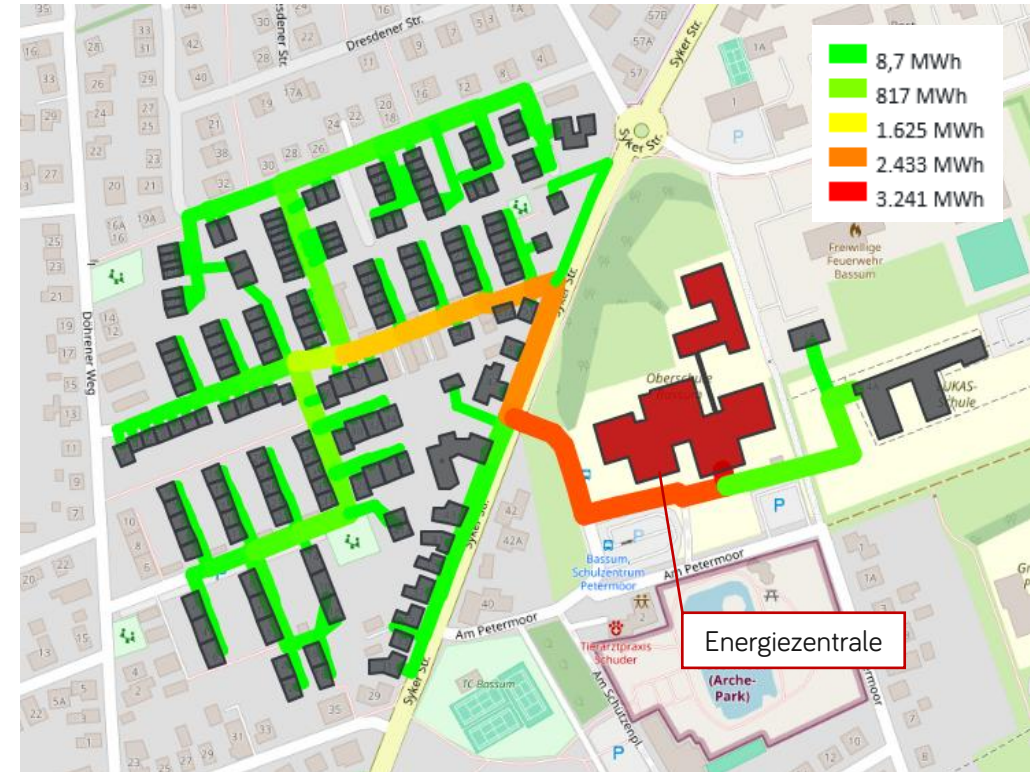


Abbildung: Trasse warmes Nahwärmenetz Fokusgebiet II; die Farbe zeigt die übertragene Wärmemenge je Trassenabschnitt des Wärmenetzes; Quelle: BEKS EnergieEffizienz GmbH 2025

# Maßnahmen



## Maßnahme 1: Betreibersuche Wärmenetz

Abb.: Fokusgebiet Kernstadt; Quelle: beks & smart geomatics 2025



## Maßnahme 2: energetische Quartiersuntersuchung

Abb.: Fokusgebiet Leipziger Straße / Syker Straße; Quelle: beks & smart geomatics 2025



## Maßnahme 3: Sanierung und klimaneutrale Versorgung des Hallenbads und des Sportzentrums

Abb.: Hallenbad Stadt Bassum; Quelle: <https://bassumer-baeder.de/unser-hallenbad/>

# Maßnahmen



## Maßnahme 4: Konzept für Informationsangebote zu den Themen Sanierung und klimafreundliches Heizen

Abb.: Beispiel für Informationsveranstaltung; Quelle: [www.bassum.de](http://www.bassum.de)



## Maßnahme 5: Konzept für Informationsaustausch zu den Themen Sanierung und klimafreundliches Heizen für lokale (Handwerks-)Betriebe



## Maßnahme 6: Sanierung und Effizienzsteigerung kommunaler Schulgebäude

Abb.: Grundschule Mittelstraße; Quelle: [www.bassum.de](http://www.bassum.de)



## Maßnahme 7: Transformation Biogasanlagen

Abb.: Biogasanlagen in Bassum; Quelle [beks & smart geomatics](https://www.beks.de) 2025

# Weiteres

- › Umfassende **Akteursbeteiligung** fand statt
- › **Schwerpunkte der Wärmewendestrategie:**
  - **Wärmenetze, Modernisierung der Heizungsanlagen, energetische Sanierung**

## Ausblick:

- › **Beschluss** des Wärmeplans
- › **Veröffentlichung** der Wärmeplanung
- › Beginn/Umsetzung der priorisierten Maßnahmen
- › **Fortschreibung** der Kommunalen Wärmeplanung alle fünf Jahre

# Offene Fragen



# Vielen Dank für Ihre Energie!

## BEKS EnergieEffizienz GmbH

**Dr. Zora Becker**

Projektleitung

Tel.: 0421 835 888 274

E-Mail: [becker@beks-online.de](mailto:becker@beks-online.de)



**Knud Vormschlag**

stellv. Projektleitung

Tel.: 0421 835 888 10

E-Mail: [vormschlag@beks-online.de](mailto:vormschlag@beks-online.de)

